

Wir über uns

Gabriele Wickler
Ergotherapeutin in eigener Praxis
Rückenschullehrerin und
zert. Linkshänderberaterin
Mündersche Str. 8b
Eimbeckhausen
Tel. 01717515664
Praxis 05042/503929

So finden Sie uns

**DER REITUNTERRICHT MIT
ERGOTHERAPEUTISCHER BEGLEITUNG
FINDET AUF DEM HOF MARTENS STATT.
DIESEN ERREICHEN SIE VON BAD MÜNDER
KOMMEND ÜBER DIE HAUPTSTRASSE,
LETZTE STRASSE RECHTS ABBIEGEN UND
IMMER GERADEAUS.
VON LAUENAU KOMMEND, ERSTE STRASSE
LINKS ABBIEGEN (GANZ LINKS) UND
IMMER GERADEAUS. DER HOF LIEGT DANN
AUF DER RECHTEN SEITE.**

Informationen und Anmeldung

Rufen sie die nebenstehende
Telefonnummer
an oder per Mail an

gabriele.wickler@t-online.de



Reiten mit
therapeutischer
Begleitung

in

Eimbeckhausen

Reiten für wen ?

Reiten für Kinder und Jugendliche mit folgenden Erkrankungen

- Entwicklungsstörungen
- Wahrnehmungsstörungen
- psychische Erkrankungen des Kinder- und Jugendalters
- Cerebrale Bewegungsstörungen
- angeborene oder früherworbene Hirnstörung
- Aufmerksamkeitsstörungen
- Verhaltensstörungen
- Teilleistungsstörungen
- Körperbehinderungen

Was bewirkt das Reiten ?

- Es findet eine Auseinandersetzung mit der eigenen Körpermitte statt. Z.B. für Koordinationsstörungen
- Tonusregulation der Muskulatur
Schlafe Muskulatur wird tonisiert, die Spannung erhöht sich, ein zu hoher Tonus wird detonisiert, die Spannung sinkt.
- Rumpfraining und sanfte Mobilisation der Wirbelsäule mit Haltungsschulung uvm.

Reiten warum ?

Welche Fähigkeiten und Funktionen können infolgedessen gestört sein

- Probleme in der Selbstständigkeit
- Schwierigkeiten in der Alltagsbewältigung
- Einschränkungen der Beweglichkeit und Reduzierung der Geschicklichkeit
- Grobmotorische Einschränkungen
- Störungen in der Feinmotorik
- neuropsychologische Störungen, wie z.B.
 - Konzentrationsstörungen
 - Ausdauerstörungen
- Einschränkungen in der sozialen Kompetenz

Ergotherapie mit dem Medium Pferd beinhaltet pädagogische, psychologische, psychotherapeutische und sozial-integrative Maßnahmen, die über das Medium Pferd umgesetzt werden. Zielgruppen sind Kinder und Jugendliche mit körperlichen, seelischen und sozialen Entwicklungsstörungen oder Behinderungen. Die Entwicklungsförderung steht dabei im Mittelpunkt. Reiterische Fähigkeiten sind nebensächlich.

Reiten Warum nicht ?

Reiten ist bei folgenden Krankheiten nicht möglich !

- Pferdehaarallergie
- Entzündlicher Prozess der Wirbelsäule
- Medikamentös nicht gut eingestellte Anfallsleiden
- Blutkrankheit usw.

Sprechen Sie uns an !

Das Arbeiten mit dem Medium Pferd

Das Arbeiten mit dem Pferd spricht den Menschen ganzheitlich und über alle Sinne an. Es fördert körperlich, emotional, geistig und sozial. Die Beziehung zum Pferd spielt dabei eine große Rolle.

Persönliche und soziale Entwicklung sind das Ziel.

Der Bewegungsrhythmus des Pferdes hat eine lockernde, ausgleichende und angstlösende Wirkung, gleichzeitig spricht er auf vielfältige Art und Weise die Wahrnehmung des Reiters an.

Durch individuelle Therapieplanung kann gezielt auf die Problematiken der jeweiligen Störung oder Behinderung eingegangen werden.